

## Rhein-Kreis Neuss

### Ein Freund der Chinesen

VON LUDGER BATEN

**Rhein-Kreis Neuss „Das sind Profis“, weiß Dieter Patt, „die beherrschen ihr Geschäft.“ Mit hörbaren Respekt spricht der Landrat des Rhein-Kreises Neuss über die Macher in der Stadtregierung von Wuxi, die derzeit auf Wirtschaftsförderungs-Tournee durch Europa tingeln.**



**Er war viel gefragter Gesprächspartner bei der Standortpräsentation: Landrat Dieter Patt pflegt die Kontakte nach Wuxi und zu Bürgermeister Peixing Gong (r.); links Zhou Meng, die Unternehmen im deutsch-chinesischen Geschäft begleitet. Foto: L. Berns**

Am Montag machten sie im noblen Kölner Hyatt-Hotel Station. Ein besonderer Gast unter über 200 Teilnehmern an dieser Standortpräsentation war Patt, der bereits zwei Mal Wuxi besuchte. Seit 1999 pflegt der Rhein-Kreis eine Wirtschaftspartnerschaft mit der so genannten Boomtown, die 4,5 Millionen Einwohner zählt und zu den zehn wirtschaftsstärksten Städten Chinas gerechnet wird. Bereits 2004 erreichte das Handelsvolumen zwischen Wuxi und Deutschland über eine Milliarde Euro. In der Stadt im Yangtze-Delta haben 170 deutsche Unternehmen eine Niederlassung, 60 von ihnen kommen aus Nordrhein-Westfalen. Längst ist Wuxi nicht mehr ein klassischer Produktionsstandort, sondern High-Tech der Sparten Elektronik, IT, Feinmechanik, Automobil, Biotechnologie, Pharmazie und Textil sind dort zu Hause. Eine Spezialität: Solar-Technologie. Die Suntech Power Group wurde erst 2001 gegründet und ist bereits heute weltweit einer der größten Produzenten von Solarzellen. Europachef Jerry Stokes lobte die Stadtregierung von Wuxi, die ideale Rahmenbedingungen geschaffen habe.

Das aufstrebende Wuxi unterhält vielfache Kontakte nach Deutschland. Allein an der Rheinschiene pflegt sie zwei Wirtschaftspartnerschaften mit Leverkusen und dem Rhein-Kreis Neuss; hinzu kommt die Stadt Bocholt im Westmünsterland. Die Aktivitäten koordiniert Zhi Li, der das Repräsentationsbüro der Stadt Wuxi im Düsseldorfer China Center (DCC) an der Königsallee leitet. Der neue DCC-Chef wiederum ist Bürger des Rhein-Kreises: Thomas Stawicki lebt seit Jahren in Korschenbroich und war gestern auch in Köln mit von der Partie: „Das China-Geschäft besitzt unglaubliche Dynamik und Wuxi spielt immer eine besonders starke Rolle.“

Dieser These stimmte auch Waldemar Fröhlich zu, der Chinaexperte unter den Neusser Wirtschaftsförderern: „Ich habe schon viele Standortpräsentationen gesehen, aber so stark wie Wuxi positioniert sich keine andere Stadt oder Region.“ Der Clou: Nach dreistündiger Arbeitssitzung unterzeichneten zwei Dutzend Vertreter deutscher und chinesischer Unternehmen Kooperationsvereinbarungen in einem Gesamtvolumen von mehreren Millionen-Euro. „Die Gespräche mit Stadt und Wirtschaft in Wuxi sind zielführend“, sagt der Düsseldorfer Anwalt Reinhold Poppek, der als Berater in West und Ost tätig ist. Noch vor zehn Tagen war er viel gefragter Referent in Wuxi. Auch als vor vier Jahren erste chinesische Großhändler ins Neusser EuroModa im Hammfeld einzogen, war Poppek involviert.

Im Neusser EuroModa steht heute auch der Schreibtisch von Anny Cheung, die sich in Kooperation mit der Kanzlei Dr. Hüsch und Partner auf beratende Dienstleistungen für chinesische Kaufleute

spezialisiert hat. Auch sie gehörte gestern der Neusser Delegation im Hyatt an, wo ihr wie vielen anderen Besuchern auch auffiel, dass Kreis und Stadt Neuss als Bindeglied zwischen Köln und Düsseldorf im China-Geschäft nicht schlecht positioniert sind. Köln ist stolz auf 113 chinesische Unternehmen in seinen Mauern. Allein in Neuss haben 124 chinesische Betriebe ihren Sitz.

zuletzt aktualisiert: 04.06.2007 21:30

[http://www.ngz-online.de/public/druckversion/regional/rhein-kreis\\_neuss/nachrichten/...](http://www.ngz-online.de/public/druckversion/regional/rhein-kreis_neuss/nachrichten/...) 16.06.2007